

DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

KARTEIKARTE: A 671 Seite: 1

Das nachfolgend beschriebene und gekennzeichnete Objekt wird gemäß § 3 in Verbindung mit § 2 Abs. 1 u. 2 und § 1 des Gesetzes zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler im Lande Nordrhein-Westfalen (Denkmalschutzgesetz - DSchG NW) in die Denkmalliste der Stadt Bochum eingetragen.

KARTEINUMMER:

Teil der Denkmalliste: **A**
Lfd.Nr. im o.a. Listenteil: **671**

KURZBEZEICHNUNG:

Grabanlage Fritz Graff - Feld Rondell, Nr. 3 a - c
auf dem Friedhof Harpener Straße/Krümmede - Blumenfriedhof -

LAGE:

Straße/Hausnummer: Harpener Straße / Krümmede
Gemarkung: Grumme
Flur: 13
Flurstück: 58 tlw.

Nähere Beschreibung des Objektes:

Ehrengrab Fritz Graff, 1858 - 1929. Sarkophagähnlicher Aufbau. IHREM EHRENBÜRGER FRITZ GRAFF DER ALS OBERBÜRGERMEISTER DIE GESCHICKE DER STADT VON 1900 BIS 1925 LEITETE

GEWIDMET VON DER DANKBAREN STADT BOCHUM

Drei weitere liegende Grabplatten für Lina Graff geb. Bettger (1866 - 1931), Fritz Graff Jun. (1897 - 1917)

Zur Person:

Fritz Graff, geboren 02.04.1858 in Hueth, Kreis Rees, gestorben 18.09.1929 in Bochum, 1891 Assessor in der Stadtverwaltung Bochum,

DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

KARTEIKARTE: A 671

Seite: 2

1891 Wahl zum Stadtrat der Stadt Bochum,
1897 Wahl zum 2. Bürgermeister der Stadt Bochum,
1900 Wahl zum 1. Bürgermeister der Stadt Bochum,
1904 - 1925 Oberbürgermeister der Stadt Bochum,
1909 - 1918 Mitglied des Preußischen Herrenhauses,
1913 F.Graff erhält das Recht, die goldene Amtskette zu tragen,
1925 Ruhestand, Ernennung zum Ehrenbürger der Stadt Bochum,
1928 Benennung der Wohnstraße nach Fritz Graff in Graffring, Bochum Weitmar.

Keine weiteren Angaben zur Person von Lina Graff und Fritz Graff Junior.

Datum der Eintragung: 05. Dezember 2013

STADT BOCHUM

Die Oberbürgermeisterin
Im Auftrage



Wolfgang Otto

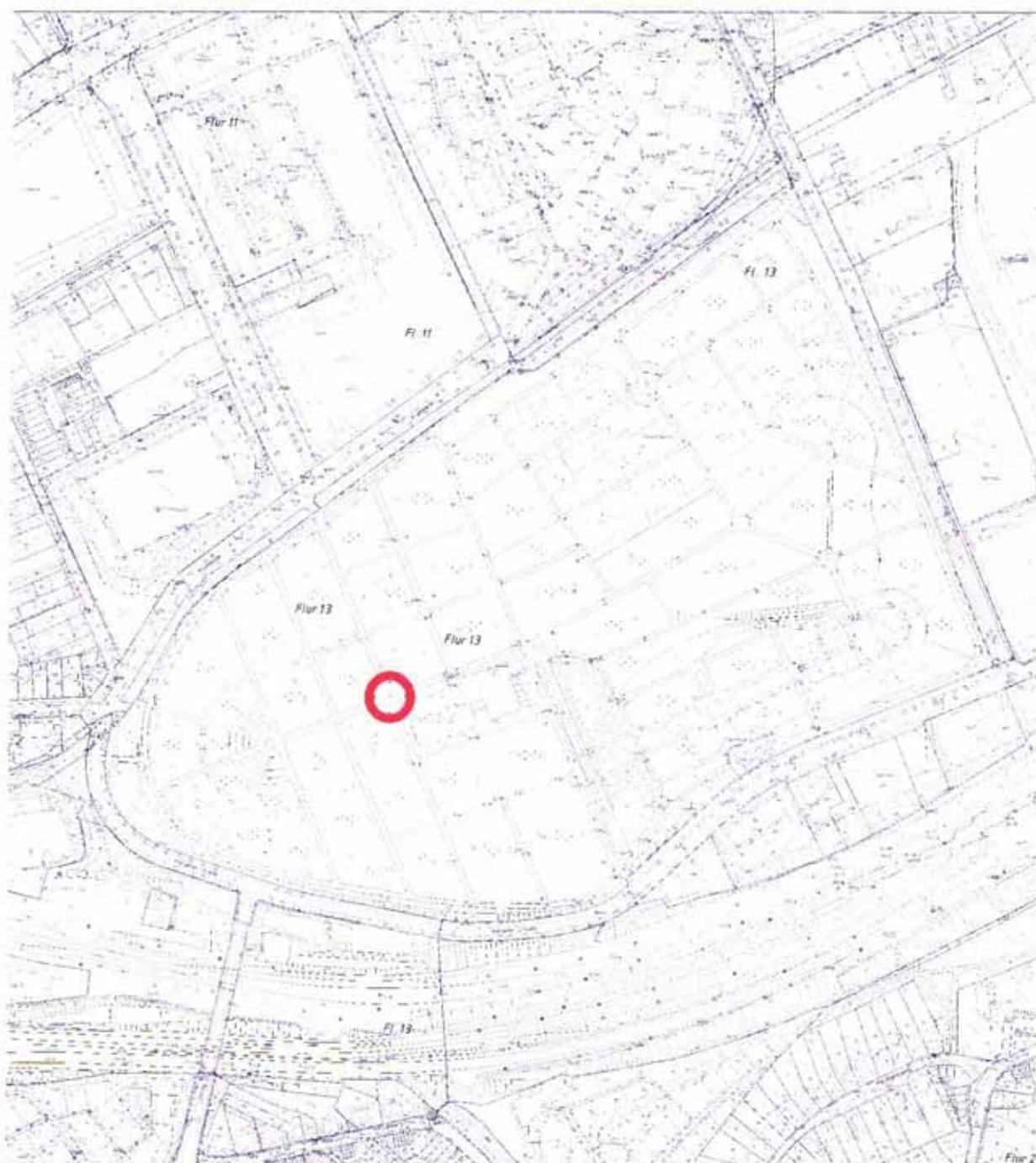


DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

KARTEIKARTE: A 671

Seite: 4

LAGEPLAN:



DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

KARTEIKARTE: A 671

Seite: 5

FOTOS:

